# Prognose eines Pessimisten

Autor(en): **Muster, Werner**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **112 (1986)**

Heft 1

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-596700

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

*Werner Muster*

## Prognose eines Pessimisten

Silvesterabend, liebe Leut'!
Man lässt das Jahr vorüberfliegen
und zieht Bilanz. Wie war's? Erneut
liess man manch guten Vorsatz liegen.

Wollt' nicht fast jeder, noch und noch,
ein Laster endlich fallenlassen?
Die Hundehalter wollten doch ...?
... noch zieren Häufchen Trottoirs, Gassen.

Die Mamis planten, konsequent,
Goldsöhnchen nicht mehr zu verwöhnen;
doch Liebe ist meist renitent,
und Mutter rennt, sobald sie klönen.

Auch Dingsda, der im Grossen Rat,
vergass sein grünes Wahlversprechen;
kauft einen Turbo statt des «Kat»;
dass doch den Typ die Disteln stechen!

's wird weiterlaufen wie zuvor.
Auch dieses Jahr am Sankt Silvester
nimmt grüne Vorsätz' man hervor.
Am Jahresend'?: verdorrter Trester.

## Der kleine Grenzverkehr

In einem Freiburger Ort nahe der französischen Grenze lebte ein Original, das sowohl beruflich als auch unter Freunden bald für alles und handkehrum zu nichts zu gebrauchen war. Eine Marotte von ihm war, für einen Dreier Roten 20 km über die Grenze zu fahren, weil ihn der Trunk so weniger kostete. Dass er bei Berücksichtigung des Benzinverbrauchs tatsächlich

*Von Walter Ott*

teurer kam, wollte er nicht wahrhaben. Dabei passierte er die Grenze nie, ohne die Zöllner auf die Frage, ob er etwas zu verzollen habe, in irgendeiner Weise zu foppen. An einem Samstag nach Mittag rief ihn eine Bekannte, die in Freiburg einen Kiosk führte, an und bat ihn, schnell über die Grenze zu fahren und bestellte Rauchwaren zu holen, da ihr eigener Wagen eine Panne habe. Unser Mann, just in der Gebrauchphase, machte sich auf den Weg, holte die Ware ab und genehmigte den obligaten Dreier. Dann machte er sich auf den Rückweg. Auf die Frage des Zöllners: «As-tu quelque chose à déclarer?» antwortete er wahrheitsgetreu: «Bien sûr, cette fois j'ai des cigares pour 800 francs et des cigarettes pour 1200 francs.» Der Zöllner, der sich nicht vorstellen konnte, dass ein Privatmann so viele Rauchwaren einkaufen könnte, ahnte wieder eine Viecherei, lachte und entgegnete: «Eh bien, tu m'auras pas, vieux bougre, foute moi le camp!» Und so kam es, dass man in Freiburg an einem bestimmten Kiosk während geraumer Zeit Rauchwaren zu Discountpreisen kaufen konnte.


# Satiren, Glossen, Karikaturen, Cartoons, Ironie, Humor, Witz. Jede Woche im Nebelspalter.

Wenn Ihnen bereits jemand die aufgeklebte Bestellkarte weggeschnappt hat, benützen Sie einfach den nebenstehenden Bestellschein.

Ausschneiden und einsenden an:

Nebelspalter
Verlag
9400 Rorschach

**Ich bestelle ein Nebelspalter-Abonnement**

Frau / Frl. / Herr
Name, Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

Beginn am _____

☐ für mich selbst ☐ als Geschenk für

Frau / Frl. / Herr
Name, Vorname _____

Strasse _____

PLZ, Ort _____

☐ 1 Jahr zu Fr. 84.– ☐ ½ Jahr zu Fr. 46.–

Ich wünsche die Widmungskarte
☐ an obenstehende Adresse
☐ direkt an untenstehende Adresse

Bestehende Abonnemente erneuern sich automatisch, wenn eine ausdrückliche Abbestellung nicht erfolgt.

**Karikatur der Woche**

**Witz der Woche**

«Die neue Mode ist wieder mal zweiteilig», sagt Frau Huber zu ihrem Mann. «Die eine Hälfte kann man leider nicht tragen – und die andere mal wieder nicht bezahlen ...»

Nr. 1, 1986